

STADT KITZINGEN



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES VERWALTUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES AM 07.11.2017

Sitzungsdatum: Dienstag, den 07.11.2017
Beginn: 18:31 Uhr
Ende: 19:19 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Siegfried Müller

CSU-Stadtratsfraktion

Stadtrat Dr. Stephan Küntzer

Stadträtin Hiltrud Stocker

Vertretung für Herrn Carlo Bank,
bis Zif. 1 ö

UsW-Stadtratsfraktion

Stadtrat Peter Lorenz

Stadtrat Manuel Müller

SPD-Stadtratsfraktion

Stadträtin Dr. Brigitte Endres-Paul

Stadträtin Astrid Glos

FW-FBW-Stadtratsfraktion

Stadtrat Dietrich Hermann

KIK-Stadtratsfraktion

Stadtrat Thomas Steinruck

ÖDP-Stadtratsfraktion

Stadtrat Jens Pauluhn

ProKT-Stadtratsgruppe

Stadtrat Hans Schardt

Schriftführer

Verwaltungsfachangestellte Franziska

Schlier

Berichterstatter

Stadtplaner Torsten Fischer

Zif. 1 ö

Bauingenieur Oliver Graumann

Entschuldigt:

CSU-Stadtratsfraktion
Stadtrat Carlo Bank
Stadtrat Thomas Rank
BP-Stadtratsgruppe
Stadtrat Uwe Hartmann

Feststellung gemäß § 27 der Geschäftsordnung

Sämtliche Mitglieder des Verwaltungs- und Bauausschusses waren ordnungsgemäß geladen. Von den 13 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Verwaltungs- und Bauausschuss ist somit beschlussfähig.

1. **Bebauungsplangebiet Armin-Knab-Straße; Planungsentwurf zur Realisierung einer Förder- und Wohnstätte für blinde und sehbehinderte Erwachsene (Blindeninstitut)**

Oberbürgermeister Müller begrüßt Herrn Dr. Heckner (Geschäftsführer Blindeninstitut Würzburg) und Herrn Berger (Architekturbüro Bruckner Berger Partner) und übergibt das Wort zur Vorstellung des Projekts.

Herr Dr. Heckner geht anhand einer Präsentation ausführlich auf die Pläne zur Errichtung eines Blindeninstitutes auf den ehemaligen Flächen der Baywa in der Armin-Knab-Straße ein und stellt dabei zunächst das Institut und dessen Aufgabenschwerpunkte vor.

Es sei vorgesehen 24 Wohnplätze für Erwachsene in vier Wohngruppen sowie eine Förderstätte mit insgesamt 32 Plätzen entstehen zu lassen, erklärt Herr Dr. Heckner. Er freut sich auf die bevorstehende Realisierung, da er Kitzingen auf Grund der gegenwärtigen Entwicklungen für den optimalen Standort hält.

Herr Berger (Architekturbüro Bruckner Berger Partner) geht im Folgenden detailliert auf die Umsetzung des Bauvorhabens in offener Bauweise ein und zeigt die Planungen anhand einer Präsentation. Er betont, dass sich die Ausführung durch die Dachgestaltung der Gebäude an der bestehenden Bebauung orientieren werde, um sich optisch in die Umgebung einzufügen.

Oberbürgermeister Müller freut sich, dass sich die Verantwortlichen des Institutes für den Standort Kitzingen entschieden haben und dankt für die ausführliche Vorstellung der Vorhabenträger.

Ohne Abstimmung

Vom Sachvortrag Nr. 2017/233 wird Kenntnis genommen.

2. **Genehmigung der öffentlichen Niederschrift des Verwaltungs- und Bauausschusses vom 12.10.2017**

beschlossen dafür 10 dagegen 0

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Verwaltungs- und Bauausschusses vom 12.10.2017 gilt gemäß Art. 54 Abs. 2 GO als genehmigt.

3. Auftragsvergaben

3.1. Klärwerk Kitzingen - Klärschlamm Entsorgung hier: Vergabe Klärschlamm Entsorgung 2018 gemäß VOL/A

beschlossen dafür 10 dagegen 0

1. Vom Sachvortrag Nr. 2017/235 wird Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Klärschlamm Entsorgung des Klärwerkes Kitzingen wird an die
Firma Bayernwerk Natur GmbH, c/o SüdWasser GmbH, Bauhofstr. 5, 91052
Erlangen, gemäß Angebot vom 05.10.2017, vergeben. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, ein entsprechendes Auftragschreiben zu unterzeichnen.

3.2. Kanalnetz der Stadt Kitzingen - Herstellung und Unterhalt der Kanalhausanschlüsse für das Jahr 2018; hier: Vergabe der Bauarbeiten gemäß VOB/A

beschlossen dafür 10 dagegen 0

1. Vom Sachvortrag Nr. 2017/236 wird Kenntnis genommen.
2. Die Firma Rank Bauunternehmen aus Kitzingen wird mit den Leistungen für die Herstellung der Kanalhausanschlüsse im Jahr 2018 mit einer Auftragssumme von 89.653,05 € (brutto) beauftragt. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, ein entsprechendes Auftragschreiben zu unterzeichnen.

Oberbürgermeister Siegfried Müller schließt die öffentliche Sitzung um 19:19 Uhr.

Der Vorsitzende

Der Schriftführerin

Siegfried Müller
Oberbürgermeister

Franziska Schlier
Verwaltungsfachangestellte